

HOFHEIMERLAND

2020

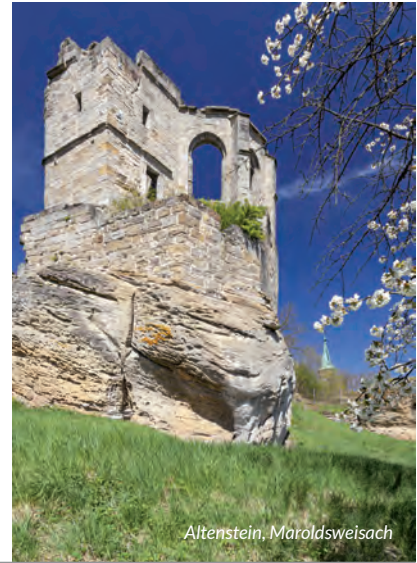
EUROPÄISCHER DORFERNEUERUNGSPREIS

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN



 **LOKALE ANTWORTEN AUF
GLOBALE HERAUSFORDERUNGEN**

INHALT



Altenstein, Maroldsweisach

S.03 // Am Puls der Zeit

S.04 // Digitalisierung

S.05 // Natur & Umwelt

S.06 // Soziales Miteinander,
Kultur & regionale Identität

S.07 // Bürgerengagement

S.08 // Siedlungsentwicklung und Bauen

S.09 // Jüdische Geschichte

S.09 // Regionale Wertschöpfung

S.10 // Tourismus, Freizeit & Naherholung

S.11 // Auszeichnungen und Erfolge

S.11 // Berichte über das Hofheimer Land

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde-Allianz „Hofheimer Land e.V.“

Marktplatz 1, 97461 Hofheim i.UFr.

Telefon 09523/50337-16

info@hofheimer-land.de

www.hofheimer-land.de

Konzept und Gestaltung:

factum.adp, agentur für design und kommunikation

Lerchenweg 13, 97522 Sand a. Main

info@factum-adp.de

www.factum-adp.de

Zusammenarbeit wird im Hofheimer Land groß geschrieben. Eine nachhaltige Entwicklung erfordert die Mitwirkung vieler und ist von entscheidender Bedeutung für das Leben der Menschen im Allianzgebiet.



AMPULS

DER ZEIT

Hofheimer Land

Europäischer Dorferneuerungspreis 2020

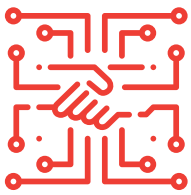


Vor rund eineinhalb Jahren haben wir unsere Unterlagen für den Europäischen Dorferneuerungspreis 2020 eingereicht. Seitdem hat sich in der Gemeinde-Allianz Hofheimer Land viel bewegt. Denn in der schnelllebigen Zeit der Globalisierung gilt in ländlichen Regionen mehr denn je: Stillstand ist Rückschritt.

Wir überarbeiten aktuell gemeinsam mit dem Amt für Ländliche Entwicklung und dem Sachgebiet Städtebauförderung der Regierung von Unterfranken die Entwicklungskonzepte, die unserer Arbeit zu Grunde liegen. Ziel ist die Anpassung unserer Handlungsfelder an die aktuellen Herausforderungen.

Um in dieser Zeit nicht auf der Stelle zu treten, haben wir seit Anfang 2020 bereits verschiedene Projekte und Maßnahmen aus unterschiedlichen, teils neuen Handlungsfeldern angeschoben, begleitet und durchgeführt. Diese möchten wir Ihnen nicht vorenthalten.

DIGITALISIERUNG BÜRGERNAHE MODERNISIERUNG

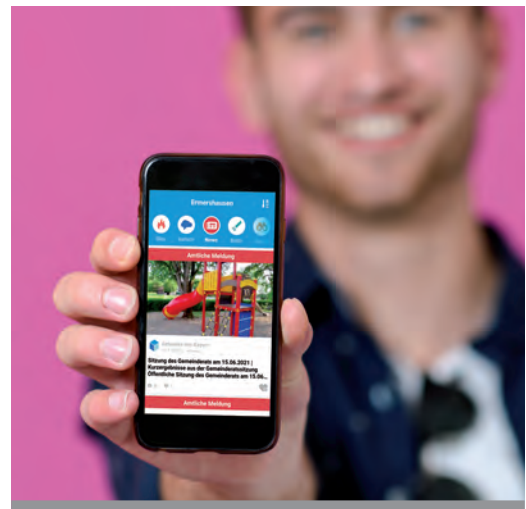


Als eine von zwölf Modellkommunen und -regionen in Bayern wurden wir im Herbst 2020 für das Modellprojekt „**Smart Cities Smart Regions**“ des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr ausgewählt.

Ziel ist es, bis Oktober 2022 ein „Integriertes Digitales Entwicklungskonzept“ (IDEK) für das Hofheimer Land zu erstellen und die Region dadurch bestmöglich auf künftige Entwicklungen vorzubereiten.

Erste Projekte im Themenbereich Digitalisierung laufen bereits. Als Modellkommune innerhalb der Gemeinde-Allianz hat die Gemeinde Ermershausen die BayernFunk-App eingeführt. Damit soll die Kommunikation zwischen Gemeinde, Verwaltung und Bürgern vereinfacht werden. Außerdem bietet sie eine niedrighschwellige Möglichkeit der digitalen Bürgerbeteiligung.

Beim Ideenwettbewerb „**Kommunal.Digital!**“ des bayerischen Digitalministeriums konnten wir mit unserer **Idee der smarten Dorfgemeinschaftshäuser** die zweite Runde erreichen. Im Kern geht es darum, die bestehende Infrastruktur mit Hilfe der entsprechenden Ausstattung neuen, smarten Nutzungsformen zuzuführen und damit z. B. auf die veränderten Anforderungen in der Arbeitswelt zu reagieren – Stichwort CoWorking – oder älteren Bürgerinnen und Bürgern in vertrauter Umgebung den Weg in die digitale Welt zu ebnet.





Im Hofheimer Land gibt es große Bestände an Streuobst, auch auf kommunalen Flächen. Vielerorts wird sich nicht mehr um diese Bestände gekümmert. Gleichzeitig ist das Thema in der Bevölkerung sehr positiv behaftet. Daher haben wir uns entschieden, in diesem für die regionale Identität und den Artenschutz wichtigen Themenfeld tätig zu werden.

Im Herbst 2020 haben wir gemeinsam mit dem Landkreis Haßberge die **Aktion „Ernten erlaubt“** initiiert. Dabei wurden gemeinde- und kreiseigene Streuobstbestände mit gelben Bändern markiert, um zu signalisieren: Hier kann sich jeder am Obst bedienen. Mit der Aktion soll die Wertschätzung für regionale Lebensmittel in der Bevölkerung gesteigert und verhindert werden, dass Tonnen von Streuobst ungenutzt bleiben.

NATUR & UMWELT



Auch künftig soll ein Themenschwerpunkt im Bereich Streuobst liegen. Vorbereitend dazu ist 2021 eine **Kartierung kommunaler Streuobstflächen** im Rahmen einer Zusammenarbeit mit der Universität Bamberg erfolgt. Zusätzlich wurden dabei Potenzialflächen erfasst. Als erstes zur Anwendung kommen diese Daten im Rahmen von Streuobstpatenschaften der Stadt Hofheim i.UFr. Rund 120 junge Bäume sowie etwa 40 aus Altbestand wurden bereits an Privatpersonen und Vereine vergeben.

2021 haben wir erstmalig gemeinsam mit dem Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. eine **Nistkasten-Aktion** für spätheimkehrende, einheimische Vogelarten durchgeführt. Ziel war es, Brutplätze für diese teils gefährdeten Arten zu schaffen und freizuhalten.

Zudem haben wir zum mittlerweile dritten Mal die **Aktion „Blütenträume im Hofheimer Land“** durchgeführt. Dabei wurden rund 500 Tütchen mit einheimischer Saatgutmischung in der Bevölkerung verteilt, um Bürger/innen zur Anlage von Blühstreifen für Insekten und andere Tierarten zu motivieren.



SOZIALES MITEINANDER KULTUR & REGIONALE IDENTITÄT



Die Förderung von Dorfidentität sowie lokaler Willkommens- und Bleibekultur schafft ein neues Bewusstsein für Zusammenhalt.

Seit Sommer 2020 können wir im immerwährenden Kalender „**Vielfalt – Ein Jahr im Hofheimer Land**“ unsere lokale Vielfalt (neu) entdecken. Über 375 Autoren/innen aus allen 53 Ortsteilen der Gemeinde-Allianz haben dafür Bilder, Texte, künstlerische Werke, Erinnerungen an frühere Zeiten, Aus- und Ansichten, Rezepte und Gedichte geliefert – und so aktiv zu diesem beispielgebenden Partizipationsprojekt beigetragen.

Seit November 2020 wird die Umsetzungsbegleitung der ILE-Region Hofheimer Land durch die **Projektstelle „Wir & Hier“** unterstützt. Hauptthemen sind Willkommens- und Bleibekultur für alle Bürger/innen, generationen- und kulturübergreifende Partizipation sowie lokale Identität, außerdem die Stärkung der unterschiedlichen Dorfidentitäten unserer Heimatregion.

Im Rahmen der Stelle wurden bereits zwei Projekte gestartet. Als asynchrones Format sollen die **Dorfhefte** eine Alternative für die ursprünglich geplanten Dorfbegegnungen bieten. Dorfhefte wandern von Haushalt zu Haushalt. Sie laden dazu ein, Bilder aus dem jeweiligen Ort zu kommentieren und Fragen, die für alle Dörfer gleich sind, zu beantworten. Alt und Jung sind dazu eingeladen, mitzumachen und das Heft mit eigenen Eindrücken, Erfahrungen und Wünschen zu gestalten. Die Dorfhefte werden somit zu einer bunten Sammlung und einer Art Momentaufnahme des Dorflebens in unseren 53 Ortschaften.

Weiterhin wird im Rahmen der Projektstelle „Wir & Hier“ ein **Netzwerk der Willkommens- und Bleibekultur** aufgebaut. Die Projektkoordinatorin unterstützt Dörfer dabei, Neuzuzüglern den Start vor Ort zu erleichtern und ihnen das Gefühl zu geben, willkommen zu sein. Ziel ist es außerdem, Kontakte von Ansprechpersonen für alltägliche Fragen weiter zu geben. Ergänzend dazu soll ein Willkommenswegweiser weiterhelfen, den lokalen Alltag zu erklären und immer wieder auftretende Meinungsverschiedenheiten von beiden Seiten mit ein wenig mehr Humor und gegenseitigem Verständnis zu sehen.





BÜRGER

ENGAGEMENT

DIVERSE PROJEKTE

Bereits zwei Mal haben wir mittlerweile mit dem Amt Für Ländliche Entwicklung Unterfranken das **Regionalbudget** vergeben, um das bürgerschaftliche Engagement im Hofheimer Land zu stärken. 20 Kleinprojekte wurden in diesem Zuge bereits umgesetzt, u. a. eine Photovoltaik-Insulanlage für unser Grünes Klassenzimmer in Ibind und ein Textil-Upcycling-Projekt in Aidhausen.



17 weitere Projekte befinden sich aktuell in der Umsetzungsphase. Die Bürgerinnen und Bürger im Hofheimer Land dürfen sich u. a. auf einen Generationengarten in Kleinmünster, einen Bio-Hofladen in Bundorf und ein kleines Theater im Marbacher Leisenturm freuen.



JÜDISCHE

GESCHICHTE

IM HOFHEIMER LAND

Die Aufarbeitung der jüdischen Geschichte spielt im Hofheimer Land eine wichtige Rolle. Zu den bisherigen Maßnahmen sind zwei weitere angelaufen:

In Kleinsteinach werden in einem Kooperationsprojekt mit der Uni Bamberg die vergrabenen Grundmauern der ehemaligen Synagoge untersucht. Dort soll in Verbindung mit dem Jüdischen Museum, dem historischen Ortsrundgang und dem **jüdischen Friedhof** ein jüdisches Zentrum entstehen.

In Burgpreppach entsteht aktuell in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Ebern ein **Rundweg mit Gedenkstehle**, der an die Deportationen im zweiten Weltkrieg, vor allem der jüdischen Kinder aus dem Ort, erinnern soll.



SIEDLUNGSENTWICKLUNG UND BAUEN



Dafür haben die Mitgliedskommunen im Rahmen ihres **Förderprogramms** etwa zwei Millionen Euro an Fördermitteln aus ihrem eigenen Haushalt ausgezahlt. Ergebnis: Aktuell gibt es im Hofheimer Land kaum noch Leerstände von verkaufsbereiten Eigentümern.

Im Rahmen unserer Anstrengungen für die Innenentwicklung der Orte im Hofheimer Land konnten mittlerweile rund 340 Leerstände revitalisiert werden.

Um das schwierige Thema einer möglichst breiten Bevölkerung zugänglicher zu machen, hat das Regionalmanagement des Landkreises Haßberge auf Initiative des Hofheimer Land e.V. im Frühjahr 2021 gemeinsam mit allen Allianzen im Landkreis einen **Erklärfilm zum Thema Innenentwicklung** produziert und veröffentlicht.

Die Kommunen der Gemeinde-Allianz gehen selbst mit bestem Beispiel voran und zeigen, wie Innenentwicklung funktioniert. Mittlerweile konnte das **Netzwerk der Dorfgemeinschaftshäuser** um die Alte Schule in Goßmannsdorf erweitert und damit ein weiteres Paradebeispiel für gelungene Bestandssanierung fertiggestellt werden.

In Eichelsdorf, Happertshausen und Burgpreppach befinden sich ebensolche sozialen Treffpunkte im Umbau. In Rottenstein, Bundorf und Altenstein laufen die Planungen, sodass das Netzwerk perspektivisch auf mindestens 22 Dorfgemeinschaftshäuser anwachsen wird.

Für dieses Netzwerk der Dorfgemeinschaftshäuser wurde die Gemeinde-Allianz Hofheimer Land im Juli 2021 beim Bayerischen Landeswettbewerb Städtebauförderung des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr mit dem **Landessieg** in der Kategorie „Gesellschaftliche Teilhabe und soziale Integration“ ausgezeichnet.



REGIONALE WERT-SCHÖPFUNG

„Ich lass' die Kohle im Dorf!“

Gerade kleinere Betriebe hatten in den vergangenen Monaten stark zu kämpfen. Um Direktvermarkter, Produzenten, Einzelhändler und Gastronomen in der Region zu unterstützen, hat die Gemeinde-Allianz in Zusammenarbeit mit dem Haßberge Tourismus e.V. die Aktion „Ich lass' die Kohle im Dorf!“ ins Leben gerufen.

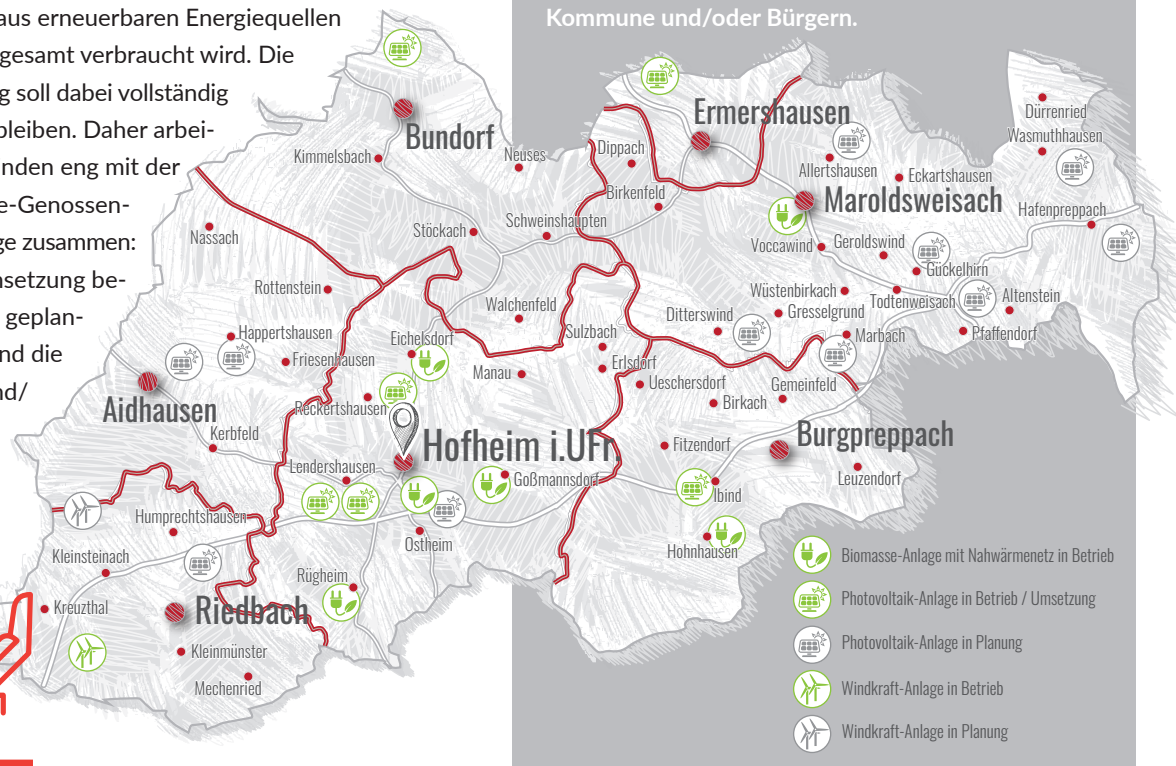
In Zusammenarbeit mit rund 50 Partnerbetrieben und einer breit angelegten Informationskampagne haben wir Bürger/innen im Spätherbst 2020 dazu motiviert, lokal einzukaufen und einzukehren und somit Gesicht für regionalen Konsum zu zeigen. An der zugehörigen Fotoaktion haben sich rund 150 Personen beteiligt.



Den *Ausbau erneuerbarer Energien* treiben wir weiter voran, obwohl im Hofheimer Land bereits heute mehr Energie aus erneuerbaren Energiequellen erzeugt als insgesamt verbraucht wird. Die Wertschöpfung soll dabei vollständig in der Region bleiben. Daher arbeiten alle Gemeinden eng mit der Bürger-Energie-Genossenschaft Haßberge zusammen: An allen in Umsetzung befindlichen und geplanten Anlagen sind die Gemeinden und/oder Bürger beteiligt.



Die Übersichtskarte zeigt die nachhaltige Energieerzeugung im Hofheimer Land mit Beteiligung von Kommune und/oder Bürgern.



TOURISMUS, FREIZEIT & NAHERHOLUNG



2020 wurde gemeinsam mit dem Haßberge Tourismus e.V. ein Arbeitskreis Radwege im Hofheimer Land gebildet.



Ziel des Arbeitskreises ist es, ein **neues Radwegekonzept mit thematischen Rundwegen** zu entwickeln und damit die Attraktivität der Region für Touristen und einheimische Radfahrer zu steigern. Die Finanzierung wird voraussichtlich über ein allianz- und landkreisübergreifendes LEADER-Projekt erfolgen.

Aktueller Stand: Sechs thematische Routen um den Kristallisationsort Hofheim sind konzipiert. Es wurden bereits erste **Fahrrad-Service-Stationen** und **E-Bike-Ladestationen** entlang der Routen errichtet.

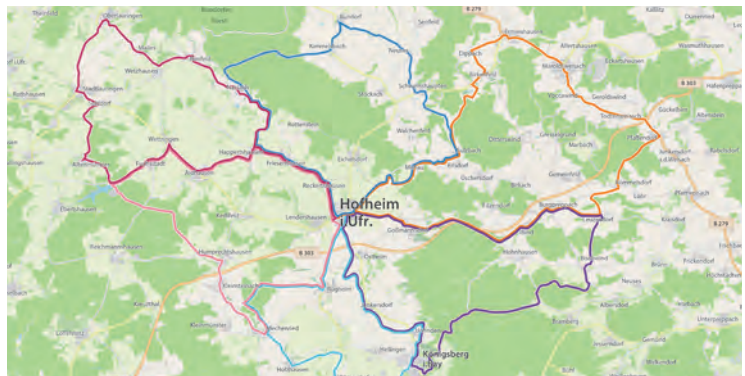


Geplante Route des Rundwanderweges zum Thema Wasser und Wasserversorgung bei Lendershausen

Nicht nur für Radfahrer, sondern auch für Wanderer soll das Hofheimer Land noch attraktiver werden. So laufen u. a. bereits konkrete Planungen, die ehemalige staatlich anerkannte Heilquelle im Sauerwald bei Lendershausen in einen **Rundwanderweg zum Thema Wasser und Wasserversorgung** einzubinden. Dieser soll auch für Umweltbildung genutzt werden, da das Thema Wasserknappheit in unserer niederschlagsarmen Region besonders relevant ist.

Ein ähnliches Projekt wurde 2020 bereits in Ermershausen fertiggestellt. Dort informieren entlang eines **waldpädagogischen Rundweges** Info-tafeln über naturgemäße Waldwirtschaft, Waldbiotope, den Ermetzbach und die Ermershäuser Weißtanne. Das Projekt wurde von Allianz und Gemeinde gemeinsam mit dem Naturpark Haßberge und dem AELF umgesetzt.

Neues Radwegekonzept mit thematischen Rundwegen: Sechs Routen sind bereits konzipiert





WISSENS- WERT

Auszeichnungen & Erfolge

In den vergangenen anderthalb Jahren haben wir für verschiedene Maßnahmen und Projekte weitere Auszeichnungen erhalten, die uns dazu motivieren, unsere erfolgreiche Arbeit fortzusetzen:

- Auszeichnung beim Projektwettbewerb „Land.Voraus!“ 2020 vom Netz der Regionen für das Leerstandsmanagement im Hofheimer Land
- Bundessieg beim DVS-Wettbewerb „Gemeinsam stark sein“ 2020 unter dem Motto „Täglich gut versorgt“ für den Dorfladen mit Mehrgenerationenwerkstatt in Aidhausen
- Sieg beim Landeswettbewerb Städtebauförderung 2021 in der Kategorie „Gesellschaftliche Treffpunkte und soziale Integration“ für das Netzwerk der Dorfgemeinschaftshäuser im Hofheimer Land

Berichte über das Hofheimer Land

Um die Arbeit der Gemeinde-Allianz in der Öffentlichkeit publik zu machen und damit vor allem auch das Bewusstsein für unser Kernthema Innenentwicklung zu schärfen, setzen wir auf stetige Presse- und Öffentlichkeitsarbeit über unterschiedliche Kanäle. Hier einige Beispiele aus den letzten anderthalb Jahren:

- 12.03.2020
mehr/wert, Leerstandsmanagement (Bayerischer Rundfunk, BR Fernsehen)
- 28.04.2020
Abendschau, Energieerzeugung im Hofheimer Land (Bayerischer Rundfunk, BR Fernsehen)
- 20.08.2020
Interkommunale Zusammenarbeit – 7 goldene Tipps aus der Praxis (KOMMUNAL)
- 28.09.2020
Reparaturcafé Hofheimer Land (TV Mainfranken)
- 17.10.2020
Das Hofheimer Land wird zur Smart-City-Region (Main-Post)
- 17.11.2020
So helfen Kommunen der Gastronomie (KOMMUNAL)
- 09.12.2020
Die Heimat-Schafferin (Main-Post)
- 06.04.2021
Abendschau, Erfolgreiche Aktion gegen Landflucht (Bayerischer Rundfunk, BR Fernsehen)
- 01.07.2021
Für eine lebendige Dorfmitte (Herzkammer – Magazin der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag)



**GEMEINDE-ALLIANZ
HOFHEIMER LAND**

Marktplatz 1, 97461 Hofheim i.UFr.

Telefon 09523/50337-16

Telefax 09523/50337-28

www.hofheimer-land.de

www.facebook.com/allianz.hofheimer.land

www.instagram.com/hofheimerland